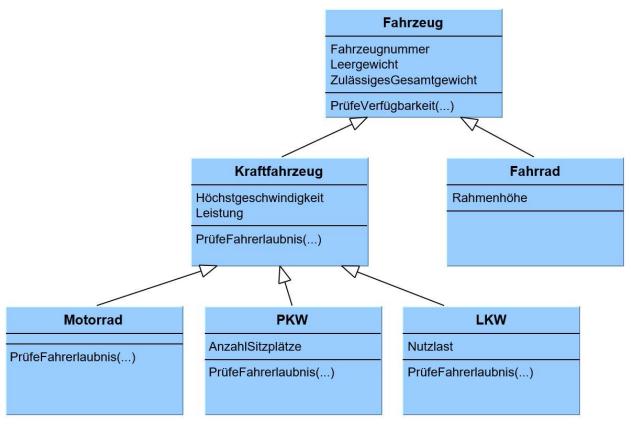
# Objekt-orientierung in C#

Dienstag, 13. Dezember 2016

14.55

**Vererbung:** alle Member der Basisklasse werden quasi vom Compiler in die Subklasse kopiert



Von Cactus26 (talk) - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <a href="https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=6326887">https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=6326887</a>

- In C# nur einfach Vererbung (genau eine Mutterklasse)
- dafür beliebige Anzahl von Schnittstellen
- base-Schlüsselwort zum Aufrufen der überschriebenen Basisklassenmember von abgeleiteten Klassen
- sealed Schlüsselwort verhindert Vererbung von dieser Klasse

#### **Der Konstruktor**

- spezielle Methode die automatisch bei Speicherallokation mit new aufgerufen wird
- kann nicht explizit aufgerufen werden
- wenn kein Konstruktor angegeben wird ein Standard-Konstruktor zur Verfügung gestellt
- spezielle Syntax: kein Rückgabewert, Name = Klassenname
- sind mehrere Konstruktoren vorhanden kann man diese nutzen mit this
- auf Konstruktoren der Mutterklasse kann mit **base** zugegriffen werden

Beispiel: Was tun die 3 Konstruktoren von Employee?

```
class Person
{
    public string name;
    public Person(string name) {
        // perform some checks here
        this.name = name;
    }
}
class Employee : Person
{
    public int id;
    public Employee() : this("unbekannt", 0) { }
    public Employee(int id) : this("unbekannt", id) { }
    public Employee(string name, int id) : base(name) {
        // perform some checks here
        this.id = id;
    }
}
```

**Polymorphie:** auf einer Referenz der Basisklasse kann die spezifische Methode der Sub-klasse aufgerufen werden

Funktioniert in C# durch die Schlüsselwörter virtual und override

```
class Basisklasse {
    public virtual void test() {
        Console.WriteLine("Basis");
    }
} class Subklasse : Basisklasse {
    public override void test() {
        Console.WriteLine("Sub");
    }
}
Aufruf:
    Basisklasse b = new Subklasse;
    b.test(); // Ausgabe: Sub
```

### Schlüsselwort-Optionen für Klassenmethoden

- **virtual**: die Methode kann Inhalt enthalten und kann in einer Abgeleiteten Klasse polymorph überschrieben werden
- **override**: muss bei einer überschriebenen Methode angegeben werden um eine virtual Methode der Basisklasse zu überschreiben
- **sealed** eine überschriebene virtuelle Methode darf in Tochterklassen nicht weiter überschrieben werden
- abstract: die Methode ist leer und muss überschrieben werden
- new: wenn die zu überschreibende Methode nicht virtual in der Basisklasse ist kann override nicht verwendet werden -> new nötig, Polymorphismus funktioniert dann nicht
- **static:** Methode muss von der Klasse aus aufgerufen werden, nicht von einer Instanz
- const: Der Rückgabewert kann nicht verändert werden (Aufruf function()=1 geht nicht)

### Optionen für Klassendeklaration

- **static:** Klasse darf nur statische Member enthalten und kann nicht instanziiert werden
- **abstract:** wenn eine abstracte Methode enthalten ist muss die Klasse als abstract markiert werden, verhindert instanziierung

### **Optionen für Variablen:**

static

die Variable oder Klasse existiert einmalig für die Funktion oder Klasse und nicht für eine Instanz)

- const (die Variable ändert sich nicht)
  - o const vor Parametern: Die Parameter können nicht verändert werden
  - const vor Membervariable: Variablenwert muss sofort zugewiesen werden, Variable ist dann automatisch auch static, beide Einschränkungen sind aufgehoben wenn **readonly** statt **const** verwendet wird

## Zugriffsmodifizierer für Sichtbarkeit

	Überall	Bibliothek	abgeleitete Klassen	
private				-> Standard in einem Typ (z.B. in einer Klasse)
protected				
internal				
public				

Casting von Klassen
implicit cast in eine Basisklasse:
explicit cast in Subklasse:
as keyword:
is keyword:

#### **Properties (Eigenschaft)**

Property = Member-Variable die in einem Objekt definiert ist und auf die von außen zugegriffen werden soll

Zugriff auf Eigenschaften:

```
C++ Style C#
```

```
private int myVariable;

public int GetMyVariable()
{
    return myVariable;
}

private void SetMyVariable(int value)
{
    myVariable = value;
}

public void AccessVariables(int a)
{
    int b = GetMyVariable();
    SetMyVariable(a);
}
```

- > Schreibaufwand reduziert
- ➤ Direkter Zugriff im Aufrufer

### **Auto-generated properties**

Will man nur den schreibenden Zugriff auf eine Variable einschränken, kann man noch kürzer schreiben:

```
public int MyVariable {get; private set; }
```

- ➤ Dabei wird die zugrundeliegende Variable (vorher myVariable) nicht mehr benutzt
- ➤ Intern wird eine eigene Variable angelegt auf die nun kein direkter Zugriff mehr möglich ist

#### **Object initialization Syntax**

Objekte / Felder einer Klasseninstanz können direkt zugewiesen werden, ohne benutzerdefinierten Konstruktor

### **Anonyme Objekte**

- Klasse ohne Bezeichner-Namen
- zur schnellen Gruppierung von Elementen
- Der Typ dieser Objekte ist kompliziert -> var keyword benutzen